

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Chemnitz
Juni 2026



Sperrfrist:
30.06.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Chemnitz
Berichtsmonat:	Juni 2026
Erstellungsdatum:	23.06.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen.

Bundesweit lag demnach die Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen im Mai 2026 schätzungsweise um 5 Prozent höher als bisher ausgewiesen. Damit verringert sich der Vorjahresabstand von -10 Prozent auf -6 Prozent. Dies ist eine angesichts der derzeitigen konjunkturellen Situation plausible Größenordnung. Die Grundaussagen zur Lage und Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt bleiben damit für den Bund bestehen.

Auf Ebene der Länder gibt es den Analyseergebnissen zufolge eine Spannbreite der Abweichungen von 4 Prozent bis 6 Prozent bei den gemeldeten Ausbildungsstellen. Damit verändern sich die Vorjahresabstände im Vergleich zu den bisher berichteten Werten in einem Spektrum von 3 bis 6 Prozentpunkten. Für die Mehrzahl der Bundesländer bleiben die bislang kommunizierten Grundaussagen zum Ausbildungsmarkt unverändert. Für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen gab es laut der Schätzung nicht – wie bisher kommuniziert – einen Rückgang der gemeldeten Stellen, sondern eine Zunahme gegenüber dem Vorjahresmonat Mai 2025.

In den Agenturen für Arbeit streuen die Ergebnisse stärker. Hier bewegt sich die Bandbreite der Abweichungen nach aktuellem Analysestand von 2 bis 9 Prozent. Gegenüber dem bisher ausgewiesenen Vorjahresabstand errechnet sich eine Verringerung, die von 2 bis 7 Prozentpunkte reicht. Für 25 Agenturbezirke verändert sich dabei die bisherige Interpretation des Ausbildungsmarktes, weil die gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr gestiegen statt gesunken sind.

Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Chemnitz	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Chemnitz
 Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.234	19.216	19.223	18	0,1	526	2,8	2,8	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.362	12.512	12.554	-150	-1,2	306	2,5	4,3	5,1
56,3% Männer	6.963	7.077	7.116	-114	-1,6	162	2,4	4,0	4,9
43,7% Frauen	5.399	5.435	5.438	-36	-0,7	144	2,7	4,8	5,4
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.531	1.523	1.528	8	0,5	221	16,9	12,2	9,7
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	374	394	384	-20	-5,1	49	15,1	21,6	16,0
29,0% 50 Jahre und älter	3.579	3.625	3.687	-46	-1,3	-63	-1,7	1,3	3,5
21,3% dar. 55 Jahre und älter	2.636	2.658	2.701	-22	-0,8	-26	-1,0	1,0	3,5
37,8% Langzeitarbeitslose	4.669	4.676	4.699	-7	-0,1	242	5,5	5,6	7,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	733	728	767	5	0,7	-19	-2,5	-4,0	4,6
35,7% Ausländer	4.417	4.450	4.347	-33	-0,7	80	1,8	5,0	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.025	2.152	2.165	-127	-5,9	167	9,0	7,0	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	574	674	733	-100	-14,8	-49	-7,9	-3,4	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	790	678	620	112	16,5	206	35,3	22,6	-5,1
seit Jahresbeginn	12.633	10.608	8.456	x	x	659	5,5	4,9	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.227	2.240	2.191	-13	-0,6	415	22,9	11,8	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	609	616	701	-7	-1,1	62	11,3	-3,9	9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	738	654	615	84	12,8	288	64,0	29,2	12,4
seit Jahresbeginn	12.578	10.351	8.111	x	x	986	8,5	5,8	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,7	9,8	9,9	x	x	x	9,5	9,4	9,5
dar. Männer	10,1	10,3	10,4	x	x	x	9,9	9,9	10,0
Frauen	9,2	9,3	9,3	x	x	x	9,0	8,9	8,9
15 bis unter 25 Jahre	11,3	11,2	11,2	x	x	x	9,6	10,0	10,7
15 bis unter 20 Jahre	10,4	11,0	10,6	x	x	x	9,0	9,0	9,4
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,5	8,6	x	x	x	8,5	8,3	8,2
55 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	9,1	x	x	x	9,0	8,9	8,8
Ausländer	26,2	26,4	28,0	x	x	x	27,9	27,3	29,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,6	10,7	10,8	x	x	x	10,3	10,3	10,3
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.137	13.311	13.315	-174	-1,3	740	6,0	8,0	8,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.710	15.930	15.935	-220	-1,4	578	3,8	4,7	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.766	15.983	15.983	-217	-1,4	586	3,9	4,8	4,5
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,3	12,3	x	x	x	11,6	11,7	11,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.074	3.105	3.185	-31	-1,0	314	11,4	14,0	15,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.622	16.570	16.566	51	0,3	-15	-0,1	-0,4	-1,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.507	5.474	5.464	33	0,6	-206	-3,6	-4,2	-4,8
Bedarfsgemeinschaften	12.588	12.567	12.593	21	0,2	-31	-0,2	-0,5	-0,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	392	466	427	-74	-15,9	-40	-9,3	29,4	3,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.496	2.104	1.638	x	x	173	7,4	11,3	7,0
Bestand	1.728	1.758	1.673	-30	-1,7	-22	-1,3	2,4	-6,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Chemnitz
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				6.075	5.959	5.952	116	1,9	639	11,8	11,6	13,2
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				3.792	3.837	3.923	-45	-1,2	391	11,5	13,3	17,1
58,7%	Männer	2.227	2.264	2.335	-37	-1,6	173	8,4	9,5	14,1		
41,3%	Frauen	1.565	1.573	1.588	-8	-0,5	218	16,2	19,1	21,8		
12,5%	15 bis unter 25 Jahre	474	459	488	15	3,3	89	23,1	11,4	21,4		
2,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	77	86	1	1,3	17	27,9	28,3	43,3		
32,9%	50 Jahre und älter	1.246	1.255	1.310	-9	-0,7	49	4,1	7,6	13,0		
26,2%	dar. 55 Jahre und älter	993	1.001	1.034	-8	-0,8	36	3,8	7,2	13,0		
11,0%	Langzeitarbeitslose	418	423	410	-5	-1,2	114	37,5	44,4	39,5		
6,0%	Schwerbehinderte Menschen	228	222	245	6	2,7	23	11,2	2,8	28,3		
24,6%	Ausländer	932	945	917	-13	-1,4	117	14,4	18,6	16,8		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				790	893	1.001	-103	-11,5	46	6,2	1,2	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit				434	500	567	-66	-13,2	-14	-3,1	-4,6	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				189	182	207	7	3,8	55	41,0	11,7	10,1
seit Jahresbeginn				5.665	4.875	3.982	x	x	307	5,7	5,7	6,7
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				744	854	888	-110	-12,9	72	10,7	10,6	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit				364	406	469	-42	-10,3	48	15,2	4,4	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				147	180	189	-33	-18,3	28	23,5	24,1	33,1
seit Jahresbeginn				4.819	4.075	3.221	x	x	305	6,8	6,1	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
dar. Männer				3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Frauen				2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre				3,5	3,4	3,6	x	x	x	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre				2,2	2,1	2,4	x	x	x	1,7	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre				3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre				3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Ausländer				5,5	5,6	5,9	x	x	x	5,2	5,1	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen				3,2	3,3	3,4	x	x	x	2,9	2,9	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				3.883	3.927	4.012	-44	-1,1	420	12,1	13,7	17,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				4.314	4.377	4.452	-63	-1,4	511	13,4	15,3	17,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				4.358	4.418	4.489	-60	-1,4	515	13,4	15,2	16,8
Unterbeschäftigungsquote				3,3	3,4	3,4	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Leistungsberechtigte												
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾				3.074	3.105	3.185	-31	-1,0	314	11,4	14,0	15,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
 Agentur für Arbeit Chemnitz
Juni 2026

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				13.159	13.257	13.271	-98	-0,7	-113	-0,9	-0,7	-0,9
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				8.570	8.675	8.631	-105	-1,2	-85	-1,0	0,8	0,5
55,3% Männer				4.736	4.813	4.781	-77	-1,6	-11	-0,2	1,6	0,9
44,7% Frauen				3.834	3.862	3.850	-28	-0,7	-74	-1,9	-0,1	-0,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre				1.057	1.064	1.040	-7	-0,7	132	14,3	12,5	4,9
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre				296	317	298	-21	-6,6	32	12,1	20,1	10,0
27,2% 50 Jahre und älter				2.333	2.370	2.377	-37	-1,6	-112	-4,6	-1,7	-1,2
19,2% dar. 55 Jahre und älter				1.643	1.657	1.667	-14	-0,8	-62	-3,6	-2,4	-1,6
49,6% Langzeitarbeitslose				4.251	4.253	4.289	-2	-0,0	128	3,1	2,8	5,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen				505	506	522	-1	-0,2	-42	-7,7	-6,6	-3,7
40,7% Ausländer				3.485	3.505	3.430	-20	-0,6	-37	-1,1	1,8	-0,8
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.235	1.259	1.164	-24	-1,9	121	10,9	11,5	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit				140	174	166	-34	-19,5	-35	-20,0	-	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				601	496	413	105	21,2	151	33,6	27,2	-11,2
seit Jahresbeginn				6.968	5.733	4.474	x	x	352	5,3	4,2	2,3
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.483	1.386	1.303	97	7,0	343	30,1	12,6	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit				245	210	232	35	16,7	14	6,1	-16,7	13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				591	474	426	117	24,7	260	78,5	31,3	5,2
seit Jahresbeginn				7.759	6.276	4.890	x	x	681	9,6	5,7	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,8	6,8	6,8
dar. Männer				6,9	7,0	7,0	x	x	x	6,9	6,9	7,0
Frauen				6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,7	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre				7,8	7,9	7,7	x	x	x	6,8	7,0	7,6
15 bis unter 20 Jahre				8,2	8,8	8,2	x	x	x	7,3	7,3	7,7
50 bis unter 65 Jahre				5,4	5,5	5,4	x	x	x	5,6	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre				5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Ausländer				20,6	20,8	22,1	x	x	x	22,7	22,2	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen				7,3	7,4	7,4	x	x	x	7,4	7,4	7,4
Unterbeschäftigung ²⁾												
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne				9.254	9.384	9.303	-130	-1,4	320	3,6	5,8	5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne				11.396	11.553	11.483	-157	-1,4	67	0,6	1,2	0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)				11.408	11.565	11.494	-157	-1,4	71	0,6	1,3	0,3
Unterbeschäftigungsquote				8,8	8,9	8,8	x	x	x	8,7	8,8	8,9
Leistungsberechtigte ²⁾												
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				16.622	16.570	16.566	51	0,3	-15	-0,1	-0,4	-1,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte				5.507	5.474	5.464	33	0,6	-206	-3,6	-4,2	-4,8
Bedarfsgemeinschaften				12.588	12.567	12.593	21	0,2	-31	-0,2	-0,5	-0,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2026 bis Juni 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

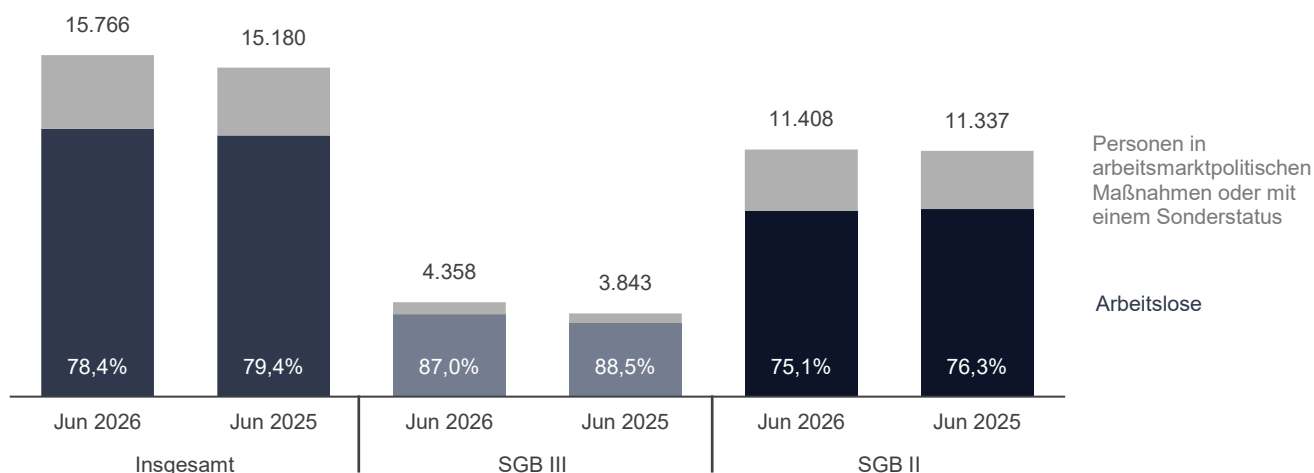
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Arbeitslosigkeit	12.362	12.512	-150	-1,2	306	2,5	4,3	5,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	775	799	-24	-3,0	434	127,3	138,5	125,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	770	794	-24	-3,0	438	131,9	143,6	130,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	5	5	-	-	-4	-44,4	-44,4	-50,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.137	13.311	-174	-1,3	740	6,0	8,0	8,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.573	2.619	-46	-1,8	-162	-5,9	-9,1	-11,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	512	549	-37	-6,7	125	32,3	32,0	30,9
Arbeitsgelegenheiten	243	238	5	2,1	21	9,5	10,7	8,0
Fremdförderung	1.516	1.529	-13	-0,9	-328	-17,8	-22,5	-21,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	41	40	1	2,5	-8	-16,3	-20,0	-24,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	261	263	-2	-0,8	29	12,5	16,4	-19,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.710	15.930	-220	-1,4	578	3,8	4,7	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	56	53	3	5,7	8	16,7	15,2	2,1
Gründungszuschuss	44	41	3	7,3	4	10,0	7,9	-5,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	4	50,0	50,0	37,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.766	15.983	-217	-1,4	586	3,9	4,8	4,5
Unterbeschäftigungsquote	12,1	12,3	x	x	x	11,6	11,7	11,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,4	78,3	x	x	x	79,4	78,6	78,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jun 2026	Mai 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.792	3.837	-45	-1,2	391	11,5	13,3	17,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	91	90	1	1,1	29	46,8	38,5	20,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	91	90	1	1,1	29	46,8	38,5	20,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.883	3.927	-44	-1,1	420	12,1	13,7	17,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	431	450	-19	-4,2	91	26,8	31,2	15,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	268	296	-28	-9,5	60	28,8	37,0	38,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	84	88	-4	-4,5	18	27,3	29,4	5,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	79	66	13	19,7	13	19,7	11,9	-31,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.314	4.377	-63	-1,4	511	13,4	15,3	17,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	44	41	3	7,3	4	10,0	7,9	-5,1
Gründungszuschuss	44	41	3	7,3	4	10,0	7,9	-5,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.358	4.418	-60	-1,4	515	13,4	15,2	16,8
Unterbeschäftigungsquote		3,4	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,0	86,8	x	x	x	88,5	88,4	87,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.570	8.675	-105	-1,2	-85	-1,0	0,8	0,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	684	709	-25	-3,5	405	145,2	162,6	154,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	679	704	-25	-3,6	409	151,5	169,7	162,6
Sonderregelung für Ältere ³⁾	5	5	-	-	-4	-44,4	-44,4	-50,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.254	9.384	-130	-1,4	320	3,6	5,8	5,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.142	2.169	-27	-1,2	-253	-10,6	-14,6	-16,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	244	253	-9	-3,6	65	36,3	26,5	22,7
Arbeitsgelegenheiten	243	238	5	2,1	21	9,5	10,7	8,0
Fremdförderung	1.432	1.441	-9	-0,6	-346	-19,5	-24,4	-22,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	41	40	1	2,5	-8	-16,3	-20,0	-24,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	182	197	-15	-7,6	16	9,6	18,0	-14,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.396	11.553	-157	-1,4	67	0,6	1,2	0,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	12	12	-	-	4	50,0	50,0	37,5
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	4	50,0	50,0	37,5
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.408	11.565	-157	-1,4	71	0,6	1,3	0,3
Unterbeschäftigungsquote	8,8	8,9	x	x	x	8,7	8,8	8,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,1	75,0	x	x	x	76,3	75,3	75,0

1) Komponenten der Förderstatistik für die aktuellen drei Monate mit vorläufigen Werten.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

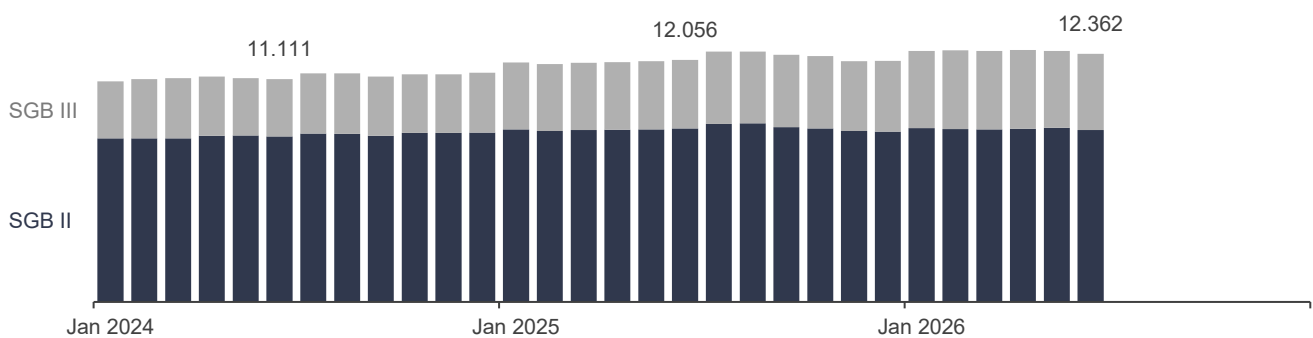
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Chemnitz
Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 150 auf 12.362 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 306 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 9,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 9,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.792, das sind 45 weniger als im Vormonat und 391 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.570 Arbeitslose, das ist ein Minus von 105 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2025 waren es 85 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,7%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.362	-150	-1,2	306	2,5	9,7	9,8	9,5
Männer	6.963	-114	-1,6	162	2,4	10,1	10,3	9,9
Frauen	5.399	-36	-0,7	144	2,7	9,2	9,3	9,0
15 bis unter 25 Jahre	1.531	8	0,5	221	16,9	11,3	11,2	9,6
15 bis unter 20 Jahre	374	-20	-5,1	49	15,1	10,4	11,0	9,0
50 Jahre und älter	3.579	-46	-1,3	-63	-1,7	8,4	8,5	8,5
55 Jahre und älter	2.636	-22	-0,8	-26	-1,0	8,8	8,9	9,0
Deutsche	7.945	-117	-1,5	226	2,9	7,2	7,3	6,9
Ausländer	4.417	-33	-0,7	80	1,8	26,2	26,4	27,9
Rechtskreis SGB III	3.792	-45	-1,2	391	11,5	3,0	3,0	2,7
Männer	2.227	-37	-1,6	173	8,4	3,2	3,3	3,0
Frauen	1.565	-8	-0,5	218	16,2	2,7	2,7	2,3
15 bis unter 25 Jahre	474	15	3,3	89	23,1	3,5	3,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	78	1	1,3	17	27,9	2,2	2,1	1,7
50 Jahre und älter	1.246	-9	-0,7	49	4,1	3,0	3,0	2,8
55 Jahre und älter	993	-8	-0,8	36	3,8	3,5	3,5	3,3
Deutsche	2.860	-32	-1,1	274	10,6	2,6	2,6	2,3
Ausländer	932	-13	-1,4	117	14,4	5,5	5,6	5,2
Rechtskreis SGB II	8.570	-105	-1,2	-85	-1,0	6,7	6,8	6,8
Männer	4.736	-77	-1,6	-11	-0,2	6,9	7,0	6,9
Frauen	3.834	-28	-0,7	-74	-1,9	6,6	6,6	6,7
15 bis unter 25 Jahre	1.057	-7	-0,7	132	14,3	7,8	7,9	6,8
15 bis unter 20 Jahre	296	-21	-6,6	32	12,1	8,2	8,8	7,3
50 Jahre und älter	2.333	-37	-1,6	-112	-4,6	5,4	5,5	5,6
55 Jahre und älter	1.643	-14	-0,8	-62	-3,6	5,3	5,4	5,6
Deutsche	5.085	-85	-1,6	-48	-0,9	4,6	4,7	4,6
Ausländer	3.485	-20	-0,6	-37	-1,1	20,6	20,8	22,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose immer für Personen bis unter 65 Jahre.
Anteilige Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen; aufgrund der gleichen Basis ergibt ihre Summe die Quote für insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

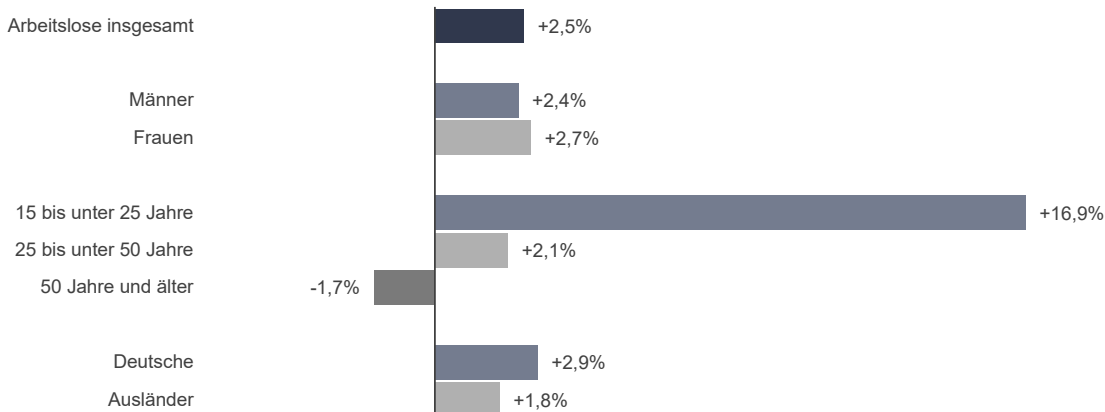
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

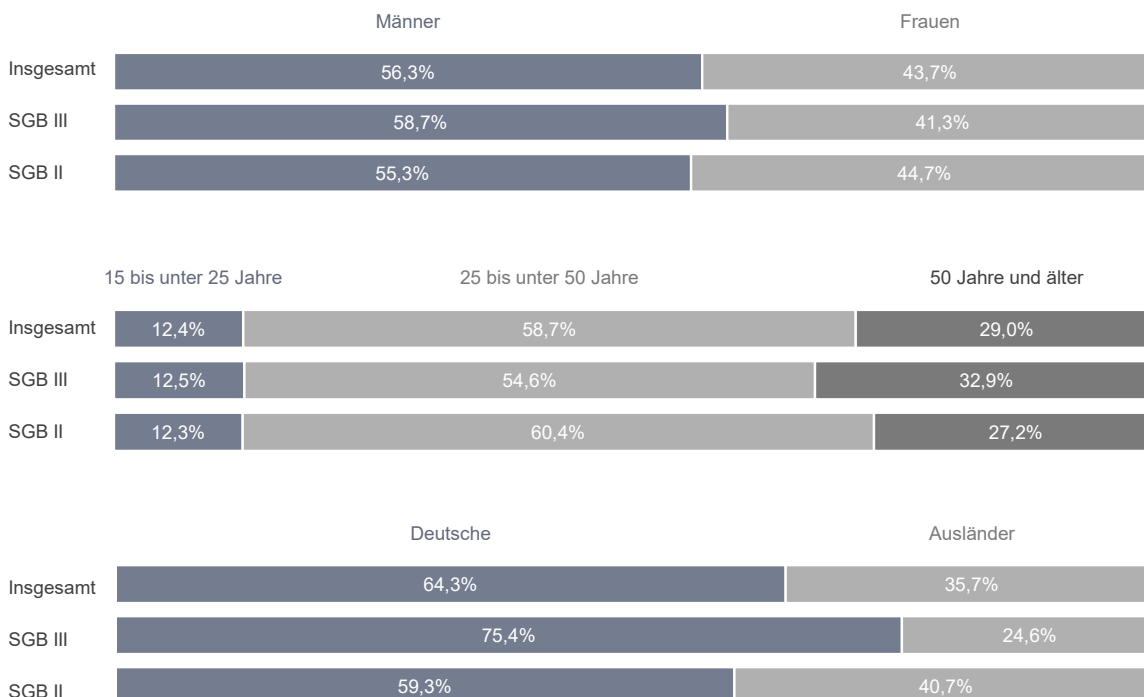
Juni 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -2% bei 50-Jährigen und Älteren bis +17% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

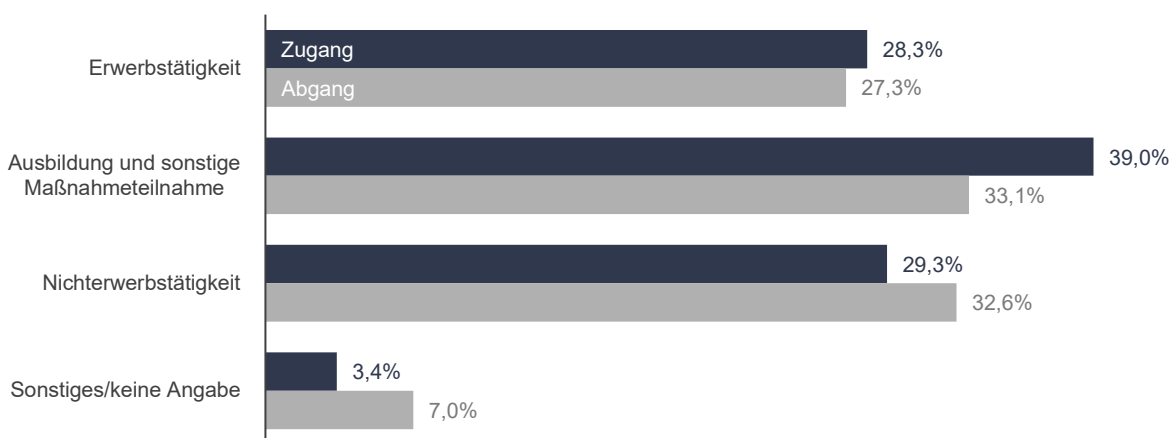
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.025 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 167 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.227 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 415 mehr als im Juni 2025. Seit Jahresbeginn gab es 12.633 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 659 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.578 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 986 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 574 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 49 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 609 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 62 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.025	-127	-5,9	167	9,0	12.633	659	5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	574	-100	-14,8	-49	-7,9	4.263	-16	-0,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	496	-94	-15,9	-61	-11,0	3.874	9	0,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	50	-	-	9	22,0	210	-6	-2,8
Selbständigkeit	16	-6	-27,3	6	60,0	113	3	2,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	790	112	16,5	206	35,3	3.928	401	11,4
Nichterwerbstätigkeit	593	-122	-17,1	-9	-1,5	4.030	234	6,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	342	-49	-12,5	19	5,9	2.286	255	12,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	226	-73	-24,4	-28	-11,0	1.593	-21	-1,3
Sonstiges/keine Angabe	68	-17	-20,0	19	38,8	412	40	10,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.227	-13	-0,6	415	22,9	12.578	986	8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	609	-7	-1,1	62	11,3	3.585	150	4,4
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	520	-15	-2,8	47	9,9	3.126	93	3,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	55	16	41,0	7	14,6	246	43	21,2
Selbständigkeit	25	-9	-26,5	6	31,6	159	3	1,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	738	84	12,8	288	64,0	3.662	528	16,8
Nichterwerbstätigkeit	725	-95	-11,6	58	8,7	4.451	290	7,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	404	-82	-16,9	21	5,5	2.582	217	9,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	249	8	3,3	22	9,7	1.437	18	1,3
Sonstiges/keine Angabe	155	5	3,3	7	4,7	880	18	2,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

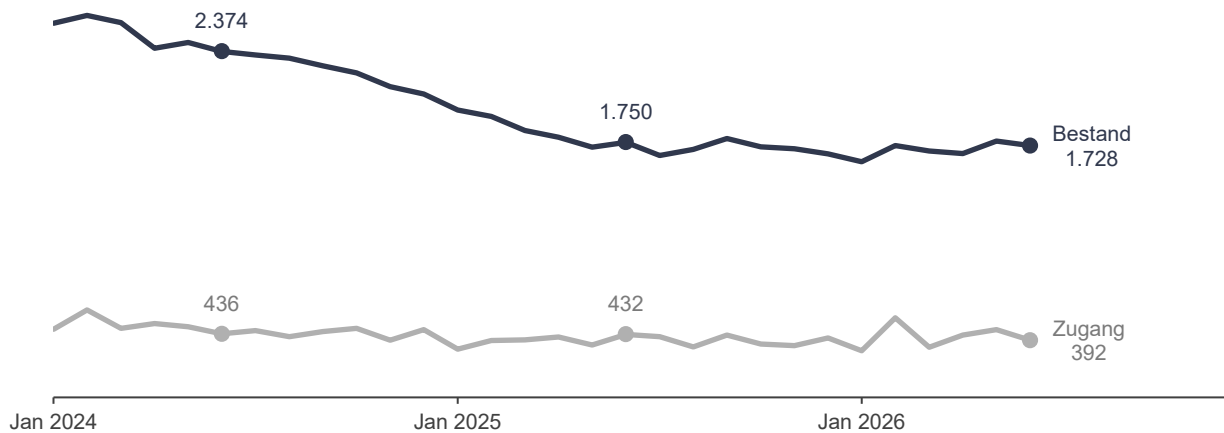
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Chemnitz
Juni 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Chemnitz waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 1.728 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 30 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Stellen weniger (–1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 392 neue Arbeitsstellen, das waren 40 oder 9 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.496 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 173 oder 7%. Zudem wurden im Juni 415 Arbeitsstellen abgemeldet, 17 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.386 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 291 oder 11%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	392	-74	-15,9	-40	-9,3	2.496	173	7,4
dar. sofort zu besetzen	246	-25	-9,2	-16	-6,1	1.534	15	1,0
sozialversicherungspflichtig	380	-76	-16,7	-36	-8,7	2.450	159	6,9
dar. sofort zu besetzen	235	-26	-10,0	-22	-8,6	1.492	-12	-0,8
Bestand	1.728	-30	-1,7	-22	-1,3	1.699	-131	-7,2
dar. sofort zu besetzen	1.605	-31	-1,9	-35	-2,1	1.576	-147	-8,5
sozialversicherungspflichtig	1.705	-40	-2,3	-25	-1,4	1.685	-132	-7,3
dar. sofort zu besetzen	1.582	-41	-2,5	-48	-2,9	1.563	-150	-8,7
Abgang	415	45	12,2	-17	-3,9	2.386	-291	-10,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	413	47	12,8	-15	-3,5	2.342	-307	-11,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

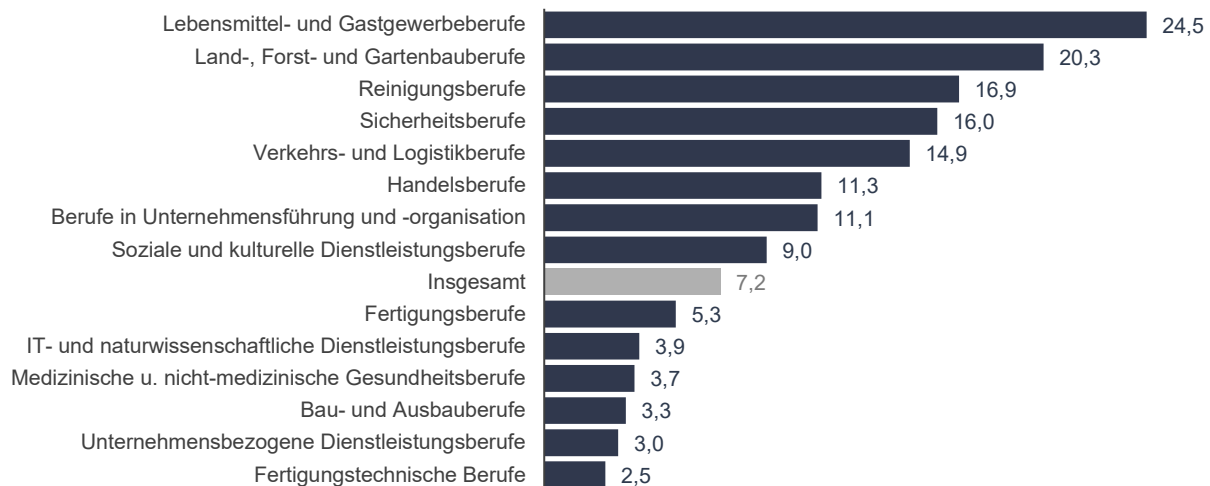
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.362	100	-150	-1,2	306	2,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	284	2,3	-23	-7,5	-29	-9,3
Fertigungsberufe	807	6,5	-24	-2,9	-75	-8,5
Fertigungstechnische Berufe	694	5,6	-33	-4,5	-18	-2,5
Bau- und Ausbauberufe	778	6,3	-26	-3,2	-30	-3,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	979	7,9	-29	-2,9	-19	-1,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	704	5,7	-4	-0,6	72	11,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.174	9,5	5	0,4	31	2,7
Handelsberufe	1.418	11,5	-1	-0,1	92	6,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.244	10,1	5	0,4	30	2,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	433	3,5	-12	-2,7	-	-
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	332	2,7	3	0,9	63	23,4
Sicherheitsberufe	447	3,6	-1	-0,2	25	5,9
Verkehrs- und Logistikberufe	2.005	16,2	-3	-0,1	96	5,0
Reinigungsberufe	927	7,5	-14	-1,5	62	7,2
Keine Angabe	136	1,1	7	5,4	6	4,6
Gemeldete Arbeitsstellen	1.728	100	-30	-1,7	-22	-1,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	14	0,8	4	40,0	3	27,3
Fertigungsberufe	151	8,7	-3	-1,9	38	33,6
Fertigungstechnische Berufe	280	16,2	-	-	-67	-19,3
Bau- und Ausbauberufe	235	13,6	4	1,7	77	48,7
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	40	2,3	-3	-7,0	-24	-37,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	192	11,1	-24	-11,1	-11	-5,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	130	7,5	20	18,2	13	11,1
Handelsberufe	126	7,3	-6	-4,5	-5	-3,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	112	6,5	-3	-2,6	-27	-19,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	144	8,3	-17	-10,6	-8	-5,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	86	5,0	-12	-12,2	-49	-36,3
Sicherheitsberufe	28	1,6	5	21,7	7	33,3
Verkehrs- und Logistikberufe	135	7,8	-	-	23	20,5
Reinigungsberufe	55	3,2	5	10,0	8	17,0
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

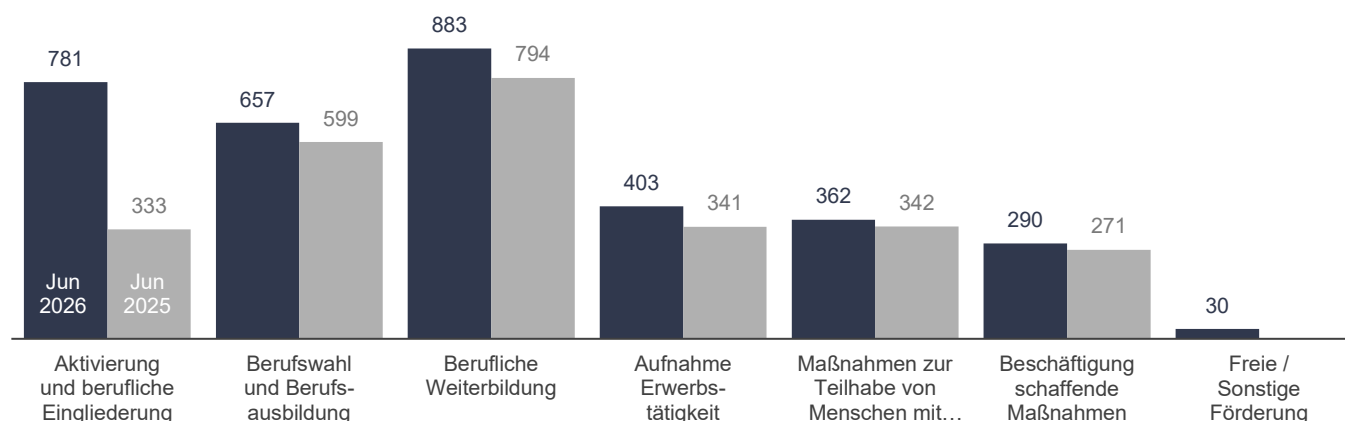
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien¹⁾³⁾



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾³⁾	Jun 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	626	56	9,8	250	66,5	3.099	798	34,7
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-6	-23,1	-11	-35,5	255	20	8,5
Berufliche Weiterbildung	82	-56	-40,6	23	39,0	761	193	34,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	70	-6	-7,9	13	22,8	450	42	10,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-2	-11,1	-5	-23,8	101	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	26	35,1	19	23,5	423	75	21,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	23	23	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	781	-26	-3,2	448	134,5	720	396	122,4
Berufswahl und Berufsausbildung	657	13	2,0	58	9,7	608	36	6,3
Berufliche Weiterbildung	883	-43	-4,6	89	11,2	883	43	5,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	403	16	4,1	62	18,2	370	14	3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	362	-8	-2,2	20	5,8	370	23	6,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	290	12	4,3	19	7,0	291	4	1,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	30	10	50,0	30	x	15	14	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	535	183	52,0	298	125,7	1.999	622	45,2
Berufswahl und Berufsausbildung	23	-1	-4,2	-5	-17,9	162	-31	-16,1
Berufliche Weiterbildung	137	19	16,1	29	26,9	790	109	16,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	62	-9	-12,7	1	1,6	415	-49	-10,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	1	5,3	4	25,0	121	13	12,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	84	-8	-8,7	9	12,0	404	17	4,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	7	3	75,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte am aktuellen Rand für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmontat.

3) Werte einzelner zkT für Teilhabe am Arbeitsmarkt / Eingliederung von Langzeitarbeitslosen teilweise unplausibel (siehe Sonderauswertung zur Übererfassung).

Ausbildungsmarkt

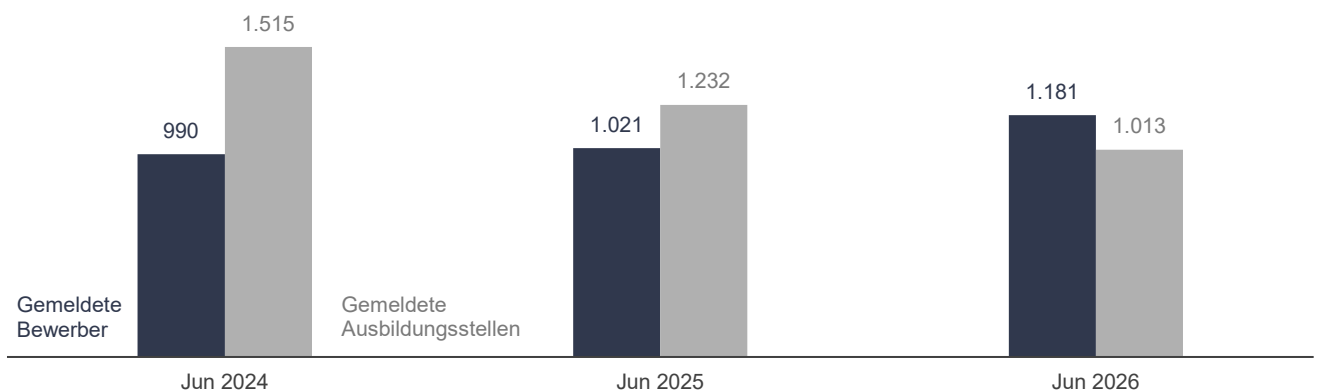
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Chemnitz 1.181 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 160 mehr als im Vorjahreszeitraum (+16%). Zugleich gab es 1.013 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 219 (–18%). Ende Juni waren 522 Bewerber noch unversorgt und 332 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+117 oder +29%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–48 oder –13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.181	160	15,7	1.021	990
versorgte Bewerber	659	43	7,0	616	584
einmündende Bewerber	299	59	24,6	240	299
andere ehemalige Bewerber	196	-124	-38,8	320	231
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	164	108	192,9	56	54
unversorgte Bewerber	522	117	28,9	405	406
Gemeldete Berufsausbildungsstellen³⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.013	-219	-17,8	1.232	1.515
betriebliche Ausbildungsstellen	1.003	-223	-18,2	1.226	1.461
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	10	4	66,7	6	54
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	332	-48	-12,6	380	609
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,86	x	x	1,21	1,53
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,64	x	x	0,94	1,50

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

³⁾ Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Chemnitz (Arbeitsort)

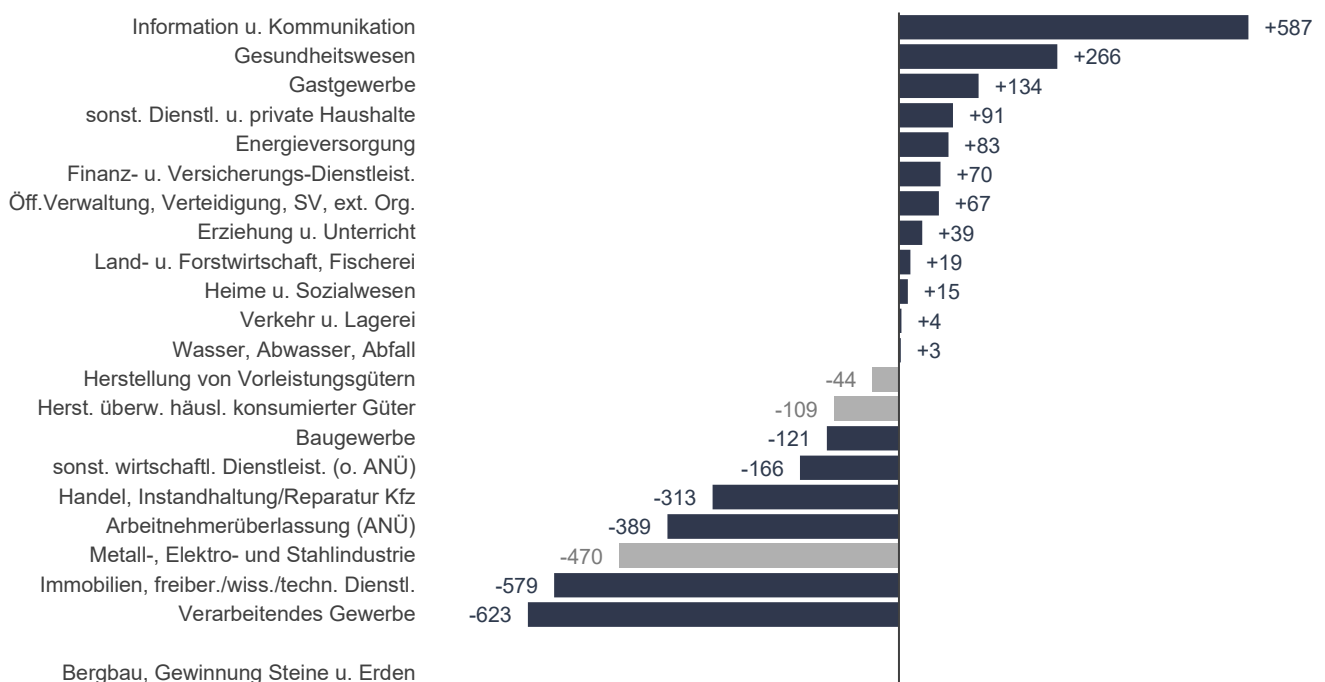
Dezember 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Chemnitz auf 117.728. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 810 oder 0,7%, nach –1.402 oder –1,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+587 oder +11,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–623 oder –4,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2025 / Dez 2024	
	Dez 2025	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	117.728	118.034	117.031	117.786	118.538	-810	-0,7
50,4% Männer	59.386	59.646	59.263	59.420	59.932	-546	-0,9
49,6% Frauen	58.342	58.388	57.768	58.366	58.606	-264	-0,5
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	12.668	13.072	11.916	12.354	12.765	-97	-0,8
65,2% 25 bis unter 55 Jahre	76.753	76.786	76.914	77.235	77.408	-655	-0,8
23,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	27.047	27.026	27.076	27.119	27.202	-155	-0,6
64,1% Vollzeit	75.475	76.065	75.650	76.365	77.112	-1.637	-2,1
35,9% Teilzeit	42.253	41.969	41.381	41.421	41.426	827	2,0
90,6% Deutsche	106.636	106.961	106.206	107.099	108.008	-1.372	-1,3
9,4% Ausländer	11.092	11.073	10.825	10.687	10.530	562	5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Chemnitz

Juni 2026

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 150 auf 12.362 Personen verringert. Das waren 306 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 9,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,5%. Dabei meldeten sich 2.025 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 167 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 2.227 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+415). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 12.633 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 659 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 12.578 Abmeldungen von Arbeitslosen (+986).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 30 Stellen auf 1.728 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 22 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 392 neue Arbeitsstellen, 40 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.496 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 173.

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.234	19.216	19.223	18	0,1	526	2,8	2,8	3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.362	12.512	12.554	-150	-1,2	306	2,5	4,3	5,1
56,3% Männer	6.963	7.077	7.116	-114	-1,6	162	2,4	4,0	4,9
43,7% Frauen	5.399	5.435	5.438	-36	-0,7	144	2,7	4,8	5,4
12,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.531	1.523	1.528	8	0,5	221	16,9	12,2	9,7
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	374	394	384	-20	-5,1	49	15,1	21,6	16,0
29,0% 50 Jahre und älter	3.579	3.625	3.687	-46	-1,3	-63	-1,7	1,3	3,5
21,3% dar. 55 Jahre und älter	2.636	2.658	2.701	-22	-0,8	-26	-1,0	1,0	3,5
37,8% Langzeitarbeitslose	4.669	4.676	4.699	-7	-0,1	242	5,5	5,6	7,4
5,9% Schwerbehinderte Menschen	733	728	767	5	0,7	-19	-2,5	-4,0	4,6
35,7% Ausländer	4.417	4.450	4.347	-33	-0,7	80	1,8	5,0	2,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.025	2.152	2.165	-127	-5,9	167	9,0	7,0	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	574	674	733	-100	-14,8	-49	-7,9	-3,4	4,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	790	678	620	112	16,5	206	35,3	22,6	-5,1
15 bis unter 25 Jahre	352	357	384	-5	-1,4	69	24,4	14,1	8,5
55 Jahre und älter	301	326	376	-25	-7,7	-14	-4,4	-12,1	19,0
seit Jahresbeginn	12.633	10.608	8.456	x	x	659	5,5	4,9	4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.227	2.240	2.191	-13	-0,6	415	22,9	11,8	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	609	616	701	-7	-1,1	62	11,3	-3,9	9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	738	654	615	84	12,8	288	64,0	29,2	12,4
15 bis unter 25 Jahre	351	358	356	-7	-2,0	31	9,7	7,8	2,6
55 Jahre und älter	345	389	384	-44	-11,3	40	13,1	6,9	10,0
seit Jahresbeginn	12.578	10.351	8.111	x	x	986	8,5	5,8	4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,7	9,8	9,9	x	x	x	9,5	9,4	9,5
Männer	10,1	10,3	10,4	x	x	x	9,9	9,9	10,0
Frauen	9,2	9,3	9,3	x	x	x	9,0	8,9	8,9
15 bis unter 25 Jahre	11,3	11,2	11,2	x	x	x	9,6	10,0	10,7
15 bis unter 20 Jahre	10,4	11,0	10,6	x	x	x	9,0	9,0	9,4
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,5	8,6	x	x	x	8,5	8,3	8,2
55 bis unter 65 Jahre	8,8	8,9	9,1	x	x	x	9,0	8,9	8,8
Ausländer	26,2	26,4	28,0	x	x	x	27,9	27,3	29,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,6	10,7	10,8	x	x	x	10,3	10,3	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	392	466	427	-74	-15,9	-40	-9,3	29,4	3,1
Zugang seit Jahresbeginn	2.496	2.104	1.638	x	x	173	7,4	11,3	7,0
Bestand	1.728	1.758	1.673	-30	-1,7	-22	-1,3	2,4	-6,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 45 auf 3.792 Personen verringert. Das waren 391 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,7%.

Dabei meldeten sich 790 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 744 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+72). Seit Beginn des Jahres gab es 5.665 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 307 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.819 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+305).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.075	5.959	5.952	116	1,9	639	11,8	11,6	13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.792	3.837	3.923	-45	-1,2	391	11,5	13,3	17,1
58,7% Männer	2.227	2.264	2.335	-37	-1,6	173	8,4	9,5	14,1
41,3% Frauen	1.565	1.573	1.588	-8	-0,5	218	16,2	19,1	21,8
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	474	459	488	15	3,3	89	23,1	11,4	21,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	77	86	1	1,3	17	27,9	28,3	43,3
32,9% 50 Jahre und älter	1.246	1.255	1.310	-9	-0,7	49	4,1	7,6	13,0
26,2% dar. 55 Jahre und älter	993	1.001	1.034	-8	-0,8	36	3,8	7,2	13,0
11,0% Langzeitarbeitslose	418	423	410	-5	-1,2	114	37,5	44,4	39,5
6,0% Schwerbehinderte Menschen	228	222	245	6	2,7	23	11,2	2,8	28,3
24,6% Ausländer	932	945	917	-13	-1,4	117	14,4	18,6	16,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	790	893	1.001	-103	-11,5	46	6,2	1,2	11,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	434	500	567	-66	-13,2	-14	-3,1	-4,6	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	189	182	207	7	3,8	55	41,0	11,7	10,1
15 bis unter 25 Jahre	131	126	160	5	4,0	25	23,6	-3,1	12,7
55 Jahre und älter	132	142	181	-10	-7,0	-9	-6,4	-23,7	16,0
seit Jahresbeginn	5.665	4.875	3.982	x	x	307	5,7	5,7	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	744	854	888	-110	-12,9	72	10,7	10,6	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	364	406	469	-42	-10,3	48	15,2	4,4	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	180	189	-33	-18,3	28	23,5	24,1	33,1
15 bis unter 25 Jahre	89	111	122	-22	-19,8	-24	-21,2	5,7	1,7
55 Jahre und älter	137	159	178	-22	-13,8	12	9,6	-4,2	9,9
seit Jahresbeginn	4.819	4.075	3.221	x	x	305	6,8	6,1	4,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Männer	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,0	3,0
Frauen	2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,4	3,6	x	x	x	2,8	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,4	x	x	x	1,7	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,3	3,3	3,2
Ausländer	5,5	5,6	5,9	x	x	x	5,2	5,1	5,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,2	3,3	3,4	x	x	x	2,9	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Chemnitz - Geschäftsstellenbezirk Chemnitz

Juni 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 105 auf 8.570 Personen verringert. Das waren 85 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%.

Dabei meldeten sich 1.235 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 121 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.483 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 343 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.968 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 352 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.759 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+681).

Merkmale	Jun 2026	Mai 2026	Apr 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2025		Mai 2025	Apr 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.159	13.257	13.271	-98	-0,7	-113	-0,9	-0,7	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.570	8.675	8.631	-105	-1,2	-85	-1,0	0,8	0,5
55,3% Männer	4.736	4.813	4.781	-77	-1,6	-11	-0,2	1,6	0,9
44,7% Frauen	3.834	3.862	3.850	-28	-0,7	-74	-1,9	-0,1	-0,1
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.057	1.064	1.040	-7	-0,7	132	14,3	12,5	4,9
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	296	317	298	-21	-6,6	32	12,1	20,1	10,0
27,2% 50 Jahre und älter	2.333	2.370	2.377	-37	-1,6	-112	-4,6	-1,7	-1,2
19,2% dar. 55 Jahre und älter	1.643	1.657	1.667	-14	-0,8	-62	-3,6	-2,4	-1,6
49,6% Langzeitarbeitslose	4.251	4.253	4.289	-2	-0,0	128	3,1	2,8	5,1
5,9% Schwerbehinderte Menschen	505	506	522	-1	-0,2	-42	-7,7	-6,6	-3,7
40,7% Ausländer	3.485	3.505	3.430	-20	-0,6	-37	-1,1	1,8	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.235	1.259	1.164	-24	-1,9	121	10,9	11,5	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	140	174	166	-34	-19,5	-35	-20,0	-	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	601	496	413	105	21,2	151	33,6	27,2	-11,2
15 bis unter 25 Jahre	221	231	224	-10	-4,3	44	24,9	26,2	5,7
55 Jahre und älter	169	184	195	-15	-8,2	-5	-2,9	-0,5	21,9
seit Jahresbeginn	6.968	5.733	4.474	x	x	352	5,3	4,2	2,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.483	1.386	1.303	97	7,0	343	30,1	12,6	5,8
dar. in Erwerbstätigkeit	245	210	232	35	16,7	14	6,1	-16,7	13,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	591	474	426	117	24,7	260	78,5	31,3	5,2
15 bis unter 25 Jahre	262	247	234	15	6,1	55	26,6	8,8	3,1
55 Jahre und älter	208	230	206	-22	-9,6	28	15,6	16,2	10,2
seit Jahresbeginn	7.759	6.276	4.890	x	x	681	9,6	5,7	3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,8	6,8	6,8
Männer	6,9	7,0	7,0	x	x	x	6,9	6,9	7,0
Frauen	6,6	6,6	6,6	x	x	x	6,7	6,6	6,6
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,9	7,7	x	x	x	6,8	7,0	7,6
15 bis unter 20 Jahre	8,2	8,8	8,2	x	x	x	7,3	7,3	7,7
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,4	x	x	x	5,6	5,6	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,6	5,6	5,6
Ausländer	20,6	20,8	22,1	x	x	x	22,7	22,2	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,4	x	x	x	7,4	7,4	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Demografie](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.